

Sicherheitskonzept und Hygienemaßnahmen

Für den Gottesdienst der Evang.-Luth. Gemeinde Schongau in der Heilig-Geist-Kirche St. Anna, Schongau

Dort, wo Menschen zusammentreffen besteht zurzeit ein erhöhtes Risiko, sich mit dem Coronavirus zu infizieren. Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Schongau beschließt wichtige Maßnahmen, die das Risiko minimieren. Unsere Gottesdienstangebote sind unseren räumlichen Begebenheiten und den aktuellen Hygiene-Schutzmaßnahmen angepasst.

Unsere Dreifaltigkeits-Kirche ist aktuell wegen Renovierungsarbeiten geschlossen. Deshalb finden bis auf weiteres die Gottesdienste der Kirchengemeinde Schongau in der Heilig-Geist-Kirche St. Anna statt. Unter den derzeitigen Vorschriften fasst die Kirche etwa **60 Personen**.

1. Selbst- und Fremdschutz:

Wenn Interessierte am Gottesdienstbesuch zur Risikogruppe gehören, weisen wir Sie hiermit darauf hin, mit besonderer Vorsicht am Gottesdienst teilzunehmen.

Wenn jemand im Kontakt mit einer erkrankten Person stand, muss er/sie uns sofort informieren und darf nicht kommen. Dies gilt ebenso, wenn er/sie sich in einem Risikogebiet aufgehalten hat oder selbst Krankheitssymptome bemerkt.

Sollte im Nachgang einer Teilnahme am Gottesdienst eine Infektion mit Covid-19 diagnostiziert werden, müssen wir nachträglich informiert werden, damit wir die zuständigen Stellen informieren können.

2. Hygienemaßnahmen in der Heilig-Geist-Kirche St. Anna:

Die Kirche darf nur mit einer Mund-Nasen-Bedeckung betreten werden. Das Desinfizieren der Hände ist erforderlich. Im Eingang steht für die Desinfektion der Hände ein Desinfektionsmittelspender zu Verfügung. Abstandsregeln müssen eingehalten werden. Auf Händeschütteln oder Umarmungen bei der Begrüßung wird verzichtet.

In den Kirchenbänken sind durch farbige Sitzpolster Sitzplätze ausgewiesen. Es dürfen ausschließlich die ausgewiesenen Sitzplätze genutzt werden, nur so wird der augenblicklich vorgeschriebene Mindestabstand von 1,5 m gewährleistet. Sobald die Teilnehmer*innen an ihrem Platz sitzen, dürfen die Mund-Nasen-Bedeckungen abgenommen werden. Zum Singen müssen die Mund-Nasen-Bedeckungen wieder aufgesetzt werden.

Gesangbücher dürfen genutzt werden. Sie liegen in einer Kiste am Eingang bereit. Nach der Desinfektion der Hände, darf sich jede*r Teilnehmer*in ein Gesangbuch aus der Kiste entnehmen. Am Ende des Gottesdienstes muss jedes Gesangbuch selbstständig wieder in die Kiste gelegt werden. Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Gesangbücher für mind. 72 Stunden nicht benutzt. Nach 72 Stunden besteht kein Ansteckungsrisiko mehr durch Schmierinfektion.

In der Heilig-Geist-Kirche St. Anna sind Aushänge mit den wichtigsten Regelungen angebracht. Das Hygienekonzept ist auf der Homepage der Kirchengemeinde einzusehen. Zu Beginn jedes Gottesdienstes wird auf die Beachtung der Hygienemaßnahmen hingewiesen.